



24/SVV/1053

Beschlussvorlage
öffentlich

Wirtschaftsrat der Landeshauptstadt Potsdam Berufungsperiode 2024-2026 – Nachberufung

<i>Geschäftsbereich:</i> Oberbürgermeister, Wirtschaftsförderung	<i>Datum</i> 09.10.2024
---	----------------------------

<i>geplante Sitzungstermine</i> 06.11.2024	<i>Gremium</i> Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	<i>Zuständigkeit</i> Entscheidung
---	---	--------------------------------------

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Auf Vorschlag des Oberbürgermeisters werden mit sofortiger Wirkung für die Zeit bis zum 31. Dezember 2026 als Mitglieder in den Wirtschaftsrat der Landeshauptstadt Potsdam berufen:

- Herr Tomislav Gmajnic, Sprecher der Geschäftsführung der Klinikum Ernst von Bergmann gemeinnützige GmbH
- Herr Dr. Christian Herzog, Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer (IHK) Potsdam
- Frau Ilka Walter, Geschäftsführerin der Bürgschaftsbank Brandenburg GmbH
- Herr Christian Woronka, Geschäftsführer der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH

Begründung:

Am 06.12.2023 hat die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam auf Vorschlag des Oberbürgermeisters die Mitglieder des Wirtschaftsrates der Landeshauptstadt Potsdam für die Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2026 berufen (vgl. Vorlage 23/SVV/1243).

Aufgrund zwischenzeitlich eingetretener personeller Änderungen bei einigen im Wirtschaftsrat vertretenen Institutionen und Unternehmen sind 3 Mitglieder mit sofortiger Wirkung bis zum 31.12.2026 in den Wirtschaftsrat namentlich nachzuberufen:

1. Nach dem Ausscheiden von Herrn Prof. h.c. Hans-Ulrich Schmidt als Sprecher der Geschäftsführung der Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH ist im Wirtschaftsrat der Sitz des Bergmann-Klinikums neu zu besetzen. Für die Nachberufung wird Herr Tomislav Gmajnic, Sprecher der Geschäftsführung der Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH vorgeschlagen.
2. Nach dem Ausscheiden von Herrn Dr. Manfred Wäsche als Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer (IHK) Potsdam ist im Wirtschaftsrat der Sitz der IHK Potsdam neu zu besetzen. Für die Nachberufung wird Herr Dr. Christian Herzog, Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer (IHK) Potsdam vorgeschlagen.
3. Nach dem Ausscheiden von Herrn Dieter Hütte als Geschäftsführer der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH ist im Wirtschaftsrat der Sitz der TMB neu zu besetzen. Für die Nachberufung wird Herr Christian Woronka, Geschäftsführer der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH vorgeschlagen.

Gemäß Beschluss zur Vorlage 14/SVV/0660 „Wirtschaftsrat für die Landeshauptstadt Potsdam“ der Stadtverordnetenversammlung vom 12.11.2014 sollen dem Wirtschaftsrat Vertreter verschiedener Wirtschaftseinrichtungen und -bereiche angehören (vgl. Nr. 3). Um eine für das Potsdamer Wirtschaftsleben repräsentative und stabile Zusammensetzung des Gremiums zu gewährleisten, soll ein weiteres neues Mitglied mit sofortiger Wirkung bis zum 31.12.2026 in den Wirtschaftsrat namentlich berufen werden, welches den Bereich Finanzdienstleistungen vertritt:

4. Für die Berufung in den Wirtschaftsrat wird Frau Ilka Walter, Geschäftsführerin der Bürgschaftsbank Brandenburg GmbH vorgeschlagen.

Grundlage dieser Berufung ist der Beschluss zur Vorlage 14/SVV/0660 „Wirtschaftsrat für die Landeshauptstadt Potsdam“ der Stadtverordnetenversammlung vom 12.11.2014. In diesem Beschluss ist geregelt, dass die Mitglieder des Wirtschaftsrates namentlich auf Vorschlag des Oberbürgermeisters durch die Stadtverordnetenversammlung berufen werden (vgl. Nr. 5).

Durch die Berufung der 4 o. g. vorgeschlagenen Personen würde der Wirtschaftsrat zukünftig 42 Mitglieder (28 Männer, 14 Frauen) umfassen. Damit wäre eine repräsentative und stabile Zusammensetzung des Wirtschaftsrates gewährleistet, die seine weitere kontinuierliche Arbeit sichert.

Anlagen:

1 Pflichtige Zusatzinformationen

öffentlich

Pflichtige Zusatzinformationen zur Vorlage

Betreff:

Wirtschaftsrat der Landeshauptstadt Potsdam Berufungsperiode 2024-2026 – Nachberufung

öffentlich nicht öffentlich

► **Berücksichtigung Gesamtstädtischer Ziele** ja nein

<input checked="" type="checkbox"/> Digitales Potsdam	<input type="checkbox"/> Wachstum mit Klimaschutz und hoher Lebensqualität	<input checked="" type="checkbox"/> Vorausschauendes Flächenmanagement
<input type="checkbox"/> Bedarfsorientierte und zukunftsfähige Bildungsinfrastruktur	<input type="checkbox"/> Umweltgerechte Mobilität	<input type="checkbox"/> Bürgerschaftliches Engagement
<input type="checkbox"/> Investitionsorientierter Haushalt	<input checked="" type="checkbox"/> Vielseitiges Unternehmertum	<input type="checkbox"/> Bezahlbares Wohnen und nachhaltige Quartiersentwicklung

Bezug zum Strategischen Projekt (falls möglich):

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

► **Finanzielle Auswirkungen** ja nein

Das Formular „Darstellung der finanziellen Auswirkungen“ ist als Pflichtanlage beizufügen!

Fazit der finanziellen Auswirkungen:

Kurze Zusammenfassung der Pflichtanlage (keine Wiederholung)

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

► **Berechnungstabelle Demografieprüfung**

Wirtschaftswachstum fördern, Arbeitsplatzangebot erhalten bzw. ausbauen Gewichtung: 30	Ein Klima von Toleranz und Offenheit in der Stadt fördern Gewichtung: 10	Gute Wohnbedingungen für junge Menschen und Familien ermöglichen Gewichtung: 20	Bedarfsgerechtes und qualitativ hochwertiges Betreuungs- und Bildungsangebot für Kinder u. Jugendl. anbieten Gewichtung: 20	Selbstbestimmtes Wohnen und Leben bis ins hohe Alter ermöglichen Gewichtung: 20	Wirkungsindex Demografie	Bewertung Demografie-relevanz
3	1				100	große

► **Klimaauswirkungen**

positiv

negativ

keine

Fazit der Klimaauswirkungen:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.